

Die «Stadt Luzern» erstrahlt in neuem Glanz

Nach rund zweieinhalb Jahren Sanierungsarbeiten wird das historische Dampfschiff wieder auf dem Vierwaldstättersee verkehren.

Bote, 09.01.2021

Jasmin Reichlin

Ein Ereignis weckt bei der Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG in diesem Jahr besonders grosse Vorfreude: Nach rund zweieinhalb Jahren in der Werft wird im kommenden Frühling die «Stadt Luzern», als Flaggschiff das imposanteste der Flotte der Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees, wieder einwassern.

Ende September 2018 wurde die beliebte Dampferperle Stadt Luzern mit einer gebührenden Parade in die Generalrevision verabschiedet. Im Frühling wird das Dampfschiff nach der umfangreichen Revision in neuem Glanz erstrahlen und wieder auf dem Vierwaldstättersee verkehren, heisst es in einer gestrigen Medienmitteilung der Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees AG.

Am 1. Mai ist eine Willkommensparade geplant

Traditionell werde am 1. Mai eine feierliche Willkommensparade abgehalten, bevor das sanierte Dampfschiff einen Tag später erstmals wieder im fahrplanmässigen Kurseinsatz zwischen Luzern und Flüelen unterwegs sein werde. Auf Kundennachfrage könne das Schiff für spezielle Anlässe gemietet werden, so die Schiffahrtsgesellschaft in der Medienmitteilung.

Nach immerhin 90 Einsatzjahren wurde das Traditionsschiff der dritten Erneuerung unterzogen. Bereits im Jahr 1954 und jeweils in den Wintern

Nach 90 Jahren Einsatz wurde das Traditionsschiff einer Rundum-erneuerung unterzogen.
Bild: PD



von 1985 bis 1989 hatte der Eigner verschiedene Revisionen machen lassen. Damit die «Stadt Luzern» auch noch viele weitere Jahre auf dem Vierwaldstättersee dahingleitet, wurden in den letzten Jahren umfassende Sanierungen getätigt.

Die «Stadt Luzern» wurde während der Revision von Ende September 2018 bis Frühling 2021 in der Werft von der Shiptec AG – einem Unternehmen der Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees Gruppe – general-

revidiert und unter Denkmalschutz gestellt, hält die SGV fest.

Sämtliche Innenräume wurden erneuert

Nebst Kesseln, die ausgewechselt wurden, mussten auch sämtliche Innenräume mit neuem Mobiliar wie Teppichen, Stühlen und Tischen ausgestattet werden. Zudem stehe auch eine neue und moderne Küche für künftige kulinarische Schiffserlebnisse bereit. Der «Queen's Room» wurde dabei

nach der britischen Königin Elizabeth II., welche hier anlässlich eines Besuches in der Schweiz auf dem Schiff gepflegt wurde, benannt. Da die Sicherheit der Passagiere an erster Stelle stehe, müsse zudem der Brandschutz des Schiffes ausreichend gewährleistet werden.

13,2 Millionen Franken wurden in die Schiffsrevision investiert. Die Kosten werden dabei mehrheitlich von der SGV getragen. Der Verein Dampferfreunde Vierwaldstättersee steuerte ebenfalls

Ein historisches Juwel

Die 90-jährige Geschichte des Dampfschiffs Luzern wurde durch zahlreiche Personen geprägt. Fundamental waren dabei sicherlich der Besuch der Queen im Jahre 1980 oder die legendäre Fahrt mit Henri Guisan im Zweiten Weltkrieg zum Rütli-Rapport.

Mit den vielen Geschichten an Bord beginnt für das Dampfschiff ein neuer Abschnitt. Nebst der Fahrt als Kursschiff ab dem 2. Mai ab Luzern um 11:12 Uhr Richtung Flüelen dient es als einmalige Event-Location für Hochzeiten, Seminare und Feiern.

Ausserdem gibt es in diesem Jahr zwei neue kulinarische Schifffahrten auf dem Dampfschiff. Beim Wine & Dine mit Dampf erleben die Gäste lokale Speisen inklusive Weinbegleitung. Des Weiteren findet im Sommer die musikalische Fahrt Jazz & Dine statt. (pd/jar)

einen Betrag von rund vier Millionen Franken dazu bei. Auch die Denkmalspflege des Kantons Luzern beteiligte sich mit einer Spende von rund einer Million Franken. Die «Stadt Luzern» wird demzufolge das zweite Schiff nebst dem Dampfschiff Unterwalden, welches unter Denkmalschutz steht.

Obwohl der Dampfer zwar mit 1000 Passagieren bereits die grösste Transportkapazität der Flotte hatte, sollen künftig noch 200 weitere Personen auf dem Schiff Platz haben.